

Strukturelle Analyse der Außenhandelsunternehmen für das Jahr 2008

Verknüpfung der Außenhandelsstatistik mit der Leistungs- und Strukturstatistik

THOMAS HODEL

Im Zuge von Analysearbeiten der STATISTIK AUSTRIA wurden die Daten der österreichischen Außenhandelsstatistik mit den Daten der Leistungs- und Strukturstatistik für das Berichtsjahr 2008 verknüpft. Mit der erstmaligen Erstellung der Leistungs- und Strukturstatistik nach der ÖNACE 2008 für das Berichtsjahr 2008 ergaben sich durch die Abgleichsarbeiten mit den Außenhandelsdaten wertvolle Zusatzinformationen für die Unternehmen des Erfassungsbereichs der Leistungs- und Strukturstatistik (ÖNACE 2008 B bis N; S95). Dieser Artikel präsentiert die Hauptergebnisse und zeigt strukturelle Besonderheiten der Außenhandel treibenden Unternehmen auf.

Einleitung

Im Zuge von Analysearbeiten der STATISTIK AUSTRIA wurden bereits für die Berichtsjahre 2001, 2002 und 2003 die Daten der österreichischen Außenhandelsstatistik (INTRASTAT und EXTRASTAT) mit den Daten der Leistungs- und Strukturstatistik (LSE) nach der ÖNACE 2003 verknüpft. Mit diesen Arbeiten entstand ein neues statistisches Produkt, das es der STATISTIK AUSTRIA ermöglichte, den Ergebnissen der Außenhandelsstatistik bzw. der LSE eine neue Dimension hinzuzufügen und zahlreiche wertvolle Strukturinformationen über die österreichischen Unternehmen mit Außenhandelsaktivitäten zu gewinnen.

Ausgehend von den Ergebnissen der Außenhandelsstatistik erfolgte ein schrittweiser Abgleich der im Außenhandel meldenden Unternehmen (in Folge Außenhandelsunternehmen genannt) mit den Ergebnissen der Leistungs- und Strukturstatistik. Mit der erstmaligen Erstellung der Leistungs- und Strukturstatistik¹⁾ nach der ÖNACE 2008 für das Berichtsjahr 2008 ergaben sich durch die Abgleichsarbeiten nützliche Zusatzinformationen für die Unternehmen des Erfassungsbereichs der Leistungs- und Strukturstatistik (ÖNACE 2008 B bis N; S95) gemäß der neuen Wirtschaftszweigklassifikation.

Die für das Berichtsjahr 2008 durchgeführte Verknüpfung der beiden Statistiken erlaubt eine Vielzahl von neuen Darstellungsvarianten für Außenhandelsunternehmen sowie für die Unternehmen der Leistungs- und Strukturstatistik.

¹⁾ Methodische Informationen finden sich im Internet unter www.statistik.at > Fragebögen > Unternehmen > Leistungs- und Strukturserhebung im Produzierenden und Dienstleistungsbereich > Methodenberichte und Analysen.

Erhebungskonzepte und Verknüpfung

Die nebenstehende *Übersicht* gibt einen Überblick der beiden Statistiken und zeigt deren Unterschiede auf.

Als Ausgangsmasse für die Verknüpfungsarbeiten dienten die Daten der österreichischen Außenhandelsstatistik (INTRASTAT und EXTRASTAT) des Jahres 2008. Mit Hilfe der UID (= Umsatzsteueridentifikationsnummer) des Außenhandelsregisters wurde jede Meldeeinheit nur einmal erfasst, unabhängig davon ob Güter eingeführt oder ausgeführt wurden und unabhängig davon ob eine Meldung für EXTRASTAT und/oder INTRASTAT erfolgte. In einem zweiten Schritt erfolgte eine Verknüpfung der Außenhandelsmeldeeinheiten mit den Daten der Grundgesamtheit der Leistungs- und Strukturserhebung 2008. Dieser Abgleich hatte zu Folge, dass nur Unternehmen der ÖNACE-2008-Abschnitte B-N; S95 (= Erfassungsbereich der LSE) berücksichtigt wurden.

Mit Hilfe der Abgleichsarbeiten konnten insgesamt 32.324 im Außenhandel meldende Unternehmen (INTRASTAT- und/oder EXTRASTAT-Daten) mit Strukturdaten verknüpft werden (rund 11% der Grundgesamtheit der LSE), die 87,9% der Einfuhren und 87,8% der Ausfuhren lt. Außenhandelsstatistik des Berichtsjahres 2008 abdeckten. An den aus der Verknüpfung der beiden Erhebungen resultierenden Ergebnissen wurden Plausibilitätsprüfungen durchgeführt.

Im nachfolgenden *Ablaufschema* werden die einzelnen Schritte der Verknüpfung vereinfacht dargestellt. Bei den nicht in die Verknüpfung einfließenden Außenhandelswerten handelt es sich einerseits um jene Ein- und Ausfuhren, denen keine UID zugeordnet werden konnte und die damit nicht mit der

Gegenüberstellung der Erhebungskonzepte

Übersicht

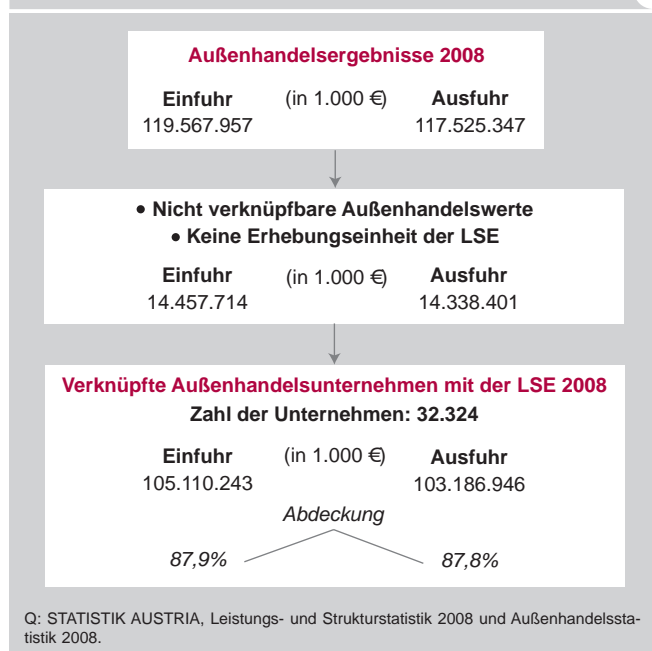


	Außenhandelsstatistik 2008	Leistungs- und Strukturstatistik 2008
Erfassungsbereich	Alle Wirtschaftsbereiche	ÖNACE 2008-Abschnitte B-N; S95
Beobachtungs-/ Erhebungseinheit	Grenzüberschreitende Warentransaktionen von Unternehmen bzw. Zollanmelder bei der Zollverwaltungsbehörde; Erhebungseinheit: INTRASTAT: innergemeinschaftlicher Marktteilnehmer (natürliche oder juristische Person) mit UID-Nummer EXTRASTAT: Der Zollanmelder liefert die handelsstatistischen Angaben bei der Durchführung der Zollförmlichkeiten	Das Unternehmen (inkl. Betriebe gewerblicher Art von Körperschaften öffentlichen Rechts sowie Arbeitsgemeinschaften), sowie die dazugehörigen Betriebe (fachliche Einheit) und deren Arbeitsstätten (örtliche Einheit).
Erhebungsumfang; Darstellungsmerkmale	Alle grenzüberschreitenden Warenverkehre - mit Ausnahme des laut Kommissionsverordnung angeführten Warenverkehrs (Befreiungsliste) - inklusive der in INTRASTAT durchgeführten Zuschätzung unterhalb der Assimilationsschwelle und der Zuschätzung von Non-Response.	Leistungs- und Strukturdaten (z.B. Beschäftigte, Personalaufwand, Umsatz, Wertschöpfung) von Unternehmen, Arbeitsgemeinschaften, Betrieben und Arbeitsstätten, die eine den Abschnitten B-N; S95 der ÖNACE 2008 zugeordnete Tätigkeit selbständig, regelmäßig und in der Absicht der Erzielung eines Ertrages ausüben.
Erhebungsform	Vollerhebung mit Schwellenwerten; INTRASTAT: jährliche Ausfuhr- oder Einfuhrwerte von mind. 300.000 € EXTRASTAT: sämtliche Transaktionen über 1.000 €	Vollerhebung mit Schwellenwerten; Unternehmen unterhalb des Schwellenwertes werden mittels Informationen aus dem statistischen Unternehmensregister und administrativer Quellen modellbasiert ergänzt. Primärerhebung: <u>Produzierender Bereich</u> Grundsätzlich 20 und mehr Beschäftigte; Unternehmen mit weniger als 20 Beschäftigten nur, wenn - der Gesamtumsatz der Unternehmen mit 20 und mehr Beschäftigten der betreffenden NACE-Abteilung weniger als 90% beträgt und - dieses Unternehmen in der Vorperiode einen Umsatz von mind. 1 Mio. € (exkl. USt) erzielte <u>Dienstleistungsbereich</u> Branchenspezifische Umsatzschwellen: entweder 300.000, 850.000, 1,8 Mio. oder 3 Mio. €. In einigen Wirtschaftszweigen besteht darüberhinaus auch Auskunftspflicht über statistische Einheiten, welche die Umsatzschwelle nicht überschreiten, wenn bestimmte Beschäftigtenschwellen (branchenspezifisch, 10 oder 20 Beschäftigte) überschritten werden.
Zahl der Auskunftspflichtigen	INTRASTAT: Ausfuhren: 10.790 ¹⁾ Einfuhren: 17.750 ¹⁾ Insgesamt: ca. 19.000 EXTRASTAT: Ausfuhren: 16.620 ¹⁾ Einfuhren: 22.720 ¹⁾ Insgesamt: ca. 28.800	Produzierender Bereich: 12.400 Dienstleistungsbereich: 22.600 (rund 11% der Grundgesamtheit) Stichprobe gesamt: 35.000 Unternehmen
Verwendete Klassifikation	Warennummer: Kombinierte Nomenklatur (KN) Ländercode: ISO-Code	Systematik der Wirtschaftstätigkeiten: ÖNACE 2008
Periodizität	Monatliche Erhebungen	Jährliche Erhebung

Q: STATISTIK AUSTRIA, Leistungs- und Strukturstatistik 2008 und Außenhandelsstatistik 2008. - 1) Die Zahl der Auskunftspflichtigen für Einfuhren und Ausfuhren ist nicht additiv, da Unternehmen in beiden Warenstromrichtungen auskunftspflichtig sein können; weitere Informationen finden sich im Internet unter www.statistik.at > Dokumentationen > Außenhandel.

LSE verknüpft werden konnten sowie andererseits um Erhebungseinheiten die außerhalb des Erfassungsbereichs der LSE (ÖNACE 2008 A; O-U (ohne S95)) liegen.

Ablaufschema der Verknüpfung



Aufgrund der Abgleichsarbeiten konnten folgende Strukturdaten für die 32.324 verknüpften Außenhandelsunternehmen hinzugefügt werden: Wirtschaftsaktivität, Beschäftigte insgesamt (darunter Unselbständige), Personalaufwand, Löhne und Gehälter, Umsatzerlöse, Produktionswert, Aufwendungen insgesamt, Waren- und Dienstleistungskäufe insgesamt (darunter zum Wiederverkauf), Bruttowertschöpfung zu Faktorkosten, Bruttobetriebsüberschuss, Bruttoinvestitionen und Bruttoinvestitionen in Sachanlagen.

Diese Merkmale wurden mit Außenhandelsinformationen (Einfuhren, Ausfuhren, Partnerländer und -zonen, Anzahl von eingeführten bzw. ausgeführten Warenpositionen) ergänzt.

Bei der Interpretation der Ergebnisse muss auf die Vielzahl von **Unterschieden in den Erhebungskonzepten** der beiden Statistiken Rücksicht genommen werden, wie z.B.:

- Zur Lohnveredelung eingeführte und danach wieder ausgeführte Güter werden in der Außenhandelsstatistik als Bruttoströme berücksichtigt, während in der LSE nur der Wert der Lohnveredelung (Nettoströme) ausgewiesen wird.
- Während die Außenhandelsstatistik von einem fakturierten Ansatz in CIF- und FOB-Bewertungen ausgeht, wer-

den in der LSE z.B. Wertberichtigungen bzw. uneinbringliche Forderungen in saldierter Form berücksichtigt.

- Anders als in der Außenhandelsstatistik können die Daten der LSE bei Rumpf- oder abweichenden Wirtschaftsjahren abweichend vom Kalenderjahr gemeldet werden.
- Ausfuhren eines Unternehmens können im Unterschied zu den Handelswarenerlösen der LSE auch z.B. den Verkauf oder sonstiges grenzüberschreitendes Verbringen von gebrauchten Sachanlagen darstellen.
- Einfuhren eines Unternehmens können im Unterschied zum Betriebsaufwand der LSE auch Bruttoinvestitionen in Sachanlagen beinhalten.

Analyse der Ergebnisse

Ausgehend von den Ergebnissen der LSE 2008 ergaben sich folgende Anteile der im Außenhandel meldenden Unternehmen an den ausgewählten Strukturmerkmalen der LSE (vgl. Tabelle 1).

Von den 300.745 Unternehmen der Leistungs- und Strukturstatistik betrieben 10,7% Außenhandel. Diese Unternehmen stellten gleichzeitig unter anderem 53,5% der Beschäftigten, 76,0% der Umsatzerlöse, 67,7% der Bruttowertschöpfung zu Faktorkosten und 67,3% der Bruttoinvestitionen des Gesamtvolumens der LSE 2008.

Anteil der verknüpften Außenhandelsunternehmen an der Leistungs- und Strukturstatistik 2008

Tabelle 1



ÖNACE 2008	Unternehmen	Beschäftigte insgesamt ¹⁾	Personal-aufwand	Umsatzerlöse	Produktionswert	Waren- und Dienstleistungskäufe insg.	Bruttowertschöpfung zu Faktorkosten	Bruttoinvestitionen
INSGESAMT (Abschnitte B-N; S95)								
LSE 2008	300.745	2.720.793	98.492.185	672.696.272	414.961.981	458.386.841	174.402.414	40.718.300
Verknüpfte Außenhandelsunternehmen in %	10,7	53,5	69,2	76,0	73,4	80,1	67,7	67,3
B Bergbau u. Gewinnung v. Steinen u. Erden								
LSE 2008	349	6.343	358.183	2.332.477	2.299.436	1.189.349	1.150.798	523.323
Verknüpfte Außenhandelsunternehmen in %	20,1	62,2	77,3	85,6	85,6	84,4	86,8	93,8
C Herstellung v. Waren								
LSE 2008	26.081	632.474	28.637.310	163.041.987	153.938.922	119.504.500	46.702.300	7.349.772
Verknüpfte Außenhandelsunternehmen in %	27,0	84,1	92,3	94,9	95,0	95,9	92,6	96,1
D Energieversorgung								
LSE 2008	1.512	28.218	2.085.960	27.553.494	27.504.360	22.787.652	5.342.363	1.926.239
Verknüpfte Außenhandelsunternehmen in %	8,3	81,6	88,6	79,8	80,7	78,0	90,1	88,4
E Wasserversorgung; Abwasser- u. Abfallentsorgung								
LSE 2008	1.982	17.568	714.369	4.079.289	3.405.256	2.594.947	1.563.270	460.779
Verknüpfte Außenhandelsunternehmen in %	7,9	43,1	44,4	48,1	45,8	52,7	40,8	45,6
F Bau								
LSE 2008	29.837	275.266	9.875.656	40.560.305	40.935.304	26.625.538	15.546.302	1.059.332
Verknüpfte Außenhandelsunternehmen in %	6,4	33,9	46,6	45,3	47,2	49,6	42,8	44,5
G Handel; Instandhaltung u. Reparatur v. Kfz								
LSE 2008	75.360	626.116	18.373.831	223.197.110	56.708.948	193.992.877	28.232.455	2.781.022
Verknüpfte Außenhandelsunternehmen in %	23,1	67,6	81,0	85,9	84,4	86,4	81,5	87,8
H Verkehr u. Lagerei								
LSE 2008	14.136	217.845	8.447.099	38.059.329	22.546.497	28.232.844	13.124.450	5.274.263
Verknüpfte Außenhandelsunternehmen in %	5,8	62,1	76,8	74,3	71,1	76,0	75,5	85,9
I Beherbergung u. Gastronomie								
LSE 2008	44.927	258.518	4.336.533	14.401.067	14.330.220	7.657.320	6.869.178	1.173.003
Verknüpfte Außenhandelsunternehmen in %	1,3	12,4	20,1	18,1	18,1	18,9	17,7	25,1
J Information u. Kommunikation								
LSE 2008	15.544	91.434	4.667.015	18.561.456	13.502.949	11.412.342	7.725.294	1.639.204
Verknüpfte Außenhandelsunternehmen in %	7,0	53,2	70,5	73,3	72,6	74,5	71,9	71,4
K Finanz- u. Versicherungsdienstleistungen								
LSE 2008	6.890	127.572	7.674.698	82.461.111	33.427.374	10.733.018	20.155.896	1.471.306
Verknüpfte Außenhandelsunternehmen in %	2,3	48,8	58,5	67,4	63,9	58,4	66,4	70,5
L Grundstücks- u. Wohnungswesen								
LSE 2008	15.660	41.878	1.135.225	13.313.992	12.687.387	7.020.880	7.199.526	8.668.101
Verknüpfte Außenhandelsunternehmen in %	2,3	8,5	15,7	14,0	14,2	13,3	15,0	27,5
M Freiberufliche, wissenschaftl. u. techn. Dienstleistungen								
LSE 2008	55.119	198.732	6.897.380	25.308.954	20.316.071	15.449.363	11.682.108	1.582.035
Verknüpfte Außenhandelsunternehmen in %	3,3	20,7	41,3	36,1	38,0	44,5	30,3	43,8
N Sonstige wirtschaftliche Dienstleistungen								
LSE 2008	11.908	194.549	5.195.394	19.497.739	13.091.440	11.000.813	8.959.967	6.803.927
Verknüpfte Außenhandelsunternehmen in %	6,0	25,5	30,9	49,2	47,9	54,1	44,5	72,4
S95 Reparatur v. Gebrauchsgütern								
LSE 2008	1.440	4.280	93.532	327.962	267.817	185.398	148.507	5.994
Verknüpfte Außenhandelsunternehmen in %	5,6	24,4	47,0	41,6	35,3	47,5	34,2	37,3

Q: STATISTIK AUSTRIA, Leistungs- und Strukturstatistik 2008 und Außenhandelsstatistik 2008. - 1) Beschäftigte im Jahresdurchschnitt 2008.



Tabelle 2

Verteilung der verknüpften Außenhandelsunternehmen 2008 nach ÖNACE-2008-Abschnitten

ÖNACE 2008	Unternehmen	in 1.000 EUR		Beschäftigte insgesamt ¹⁾	Darunter Unselbstständige	Personalaufwand	Löhne und Gehälter	Erlöse und Erträge	Umsatzerlöse	Produktionswert	Waren- und Dienstleistungskäufe insg.	Darunter zum Wiederverkauf	Bruttowertschöpfung zu Faktorkosten	Bruttoertragsüberschuss	Bruttoinvestitionen	Darunter in Sachanlagen
		Einfuhr	Ausfuhr													
in 1.000 EUR																
ÖNACE 2008	32.324	105.110.243	103.186.946	1.456.669	1.439.067	66.157.966	52.864.070	542.928.979	511.563.988	304.772.914	367.058.692	186.515.320	118.086.832	49.980.201	27.410.914	25.453.639
Produzierender Bereich (B-F)																
Absolut	9.299	51.574.733	80.859.545	659.696	656.686	33.468.506	26.468.664	208.229.340	199.100.675	191.231.232	147.961.480	14.706.714	56.360.741	22.892.235	9.938.459	9.411.210
Anteil in %	28,8	49,1	78,4	45,3	45,6	49,1	50,1	38,4	38,9	62,7	40,3	7,9	47,7	45,8	36,3	37,0
Industrie (B-E)																
Absolut	7.400	50.819.167	80.477.452	566.483	564.244	28.865.131	22.795.347	189.280.266	180.721.871	171.908.900	134.749.369	14.159.281	49.706.070	20.840.939	9.466.996	8.976.347
Anteil in %	22,9	48,3	78,0	38,9	39,2	42,4	43,1	34,9	35,3	56,4	36,7	7,6	42,1	41,7	34,5	35,3
Handel; Dienstleistungen (G-N; S95)																
Absolut	23.025	53.535.510	22.327.401	796.973	782.381	34.699.460	26.395.406	334.699.639	312.463.313	113.541.682	219.097.212	171.806.606	61.726.091	27.087.966	17.472.455	16.042.429
Anteil in %	71,2	50,9	21,6	54,7	54,4	50,9	49,9	61,6	61,1	37,3	59,7	92,1	52,3	54,2	63,7	63,0
Dienstleistungen (H-N; S95)																
Absolut	5.586	5.120.386	3.901.760	373.624	370.224	19.810.195	14.979.590	138.147.422	120.775.969	65.691.676	51.523.973	24.316.546	38.728.382	18.969.522	15.030.989	13.882.043
Anteil in %	17,3	4,9	3,8	25,6	25,7	29,1	28,3	25,4	23,6	21,6	14,0	13,0	32,8	38,0	54,8	54,5
B Bergbau u. Gewinnung v. Steinen u. Erden																
Absolut	70	175.493	283.774	3.945	3.931	276.723	199.173	2.128.824	1.997.551	1.969.102	1.004.292	129.029	999.087	722.364	490.649	485.239
Anteil in %	0,2	0,2	0,3	0,3	0,3	0,4	0,4	0,4	0,4	0,6	0,3	0,1	0,8	1,4	1,8	1,9
C Herstellung v. Waren																
Absolut	7.048	46.804.579	78.114.512	531.946	529.756	26.421.912	21.015.166	161.206.017	154.762.256	146.184.183	114.600.116	13.169.210	43.257.643	16.835.731	7.063.010	6.634.708
Anteil in %	21,8	44,5	75,7	36,5	36,8	38,8	39,8	29,7	30,3	48,0	31,2	7,1	36,6	33,7	25,8	26,1
D Energiewirtschaft																
Absolut	125	3.698.265	1.802.179	23.024	23.012	1.849.167	1.329.813	23.885.737	22.001.430	22.194.978	17.777.972	399.050	4.811.581	2.982.414	1.703.011	1.655.727
Anteil in %	0,4	3,5	1,7	1,6	1,6	2,7	2,5	4,4	4,3	7,3	4,8	0,2	4,1	5,9	6,2	6,5
E Wasserversorgung; Abwasser- u. Abfallentsorgung																
Absolut	157	140.830	276.987	7.568	7.545	317.329	251.195	2.059.688	1.960.634	1.560.637	1.366.989	461.982	637.759	320.430	210.326	200.673
Anteil in %	0,5	0,1	0,3	0,5	0,5	0,4	0,5	0,4	0,4	0,5	0,4	0,2	0,5	0,6	0,8	0,8
F Bau																
Absolut	1.899	755.566	382.083	93.213	92.442	4.603.375	3.673.317	18.949.074	18.378.804	19.322.332	13.212.111	547.433	6.654.671	2.051.296	471.463	434.863
Anteil in %	5,9	0,7	0,4	6,4	6,4	6,8	6,9	3,5	3,6	6,3	3,6	0,3	5,6	4,1	1,7	1,7
G Handel; Instandhaltung u. Reparatur v. Kfz																
Absolut	17.439	48.415.124	18.425.641	423.349	412.157	14.879.265	11.415.816	196.552.217	191.687.344	47.850.006	167.573.239	147.490.060	22.997.709	8.118.444	2.441.466	2.160.386
Anteil in %	54,0	46,1	17,9	29,1	28,6	21,8	21,6	36,2	37,5	15,7	45,7	79,1	19,5	16,2	8,9	8,5
H Verkehr u. Lagerei																
Absolut	813	1.314.641	518.437	135.288	134.860	6.484.963	4.998.308	32.394.391	28.277.045	16.020.868	21.455.346	13.478.520	9.914.490	3.429.527	4.530.072	4.023.541
Anteil in %	2,5	1,3	0,5	9,3	9,4	9,5	9,5	6,0	5,5	5,3	5,8	7,2	8,4	6,9	16,5	15,8
I Beherbergung u. Gastronomie																
Absolut	568	96.730	17.276	32.051	31.669	873.296	660.605	2.704.116	2.608.907	2.600.675	1.450.811	80.478	1.212.868	339.572	294.901	274.063
Anteil in %	1,8	0,1	0,0	2,2	2,2	1,3	1,2	0,5	0,5	0,9	0,4	0,0	1,0	0,7	1,1	1,1
J Information u. Kommunikation																
Absolut	1.093	563.564	189.366	48.638	47.987	3.288.958	2.596.595	14.839.136	13.598.338	9.808.625	8.498.660	4.251.254	5.552.031	2.263.073	1.171.142	891.536
Anteil in %	3,4	0,5	0,2	3,3	3,3	4,8	4,9	2,7	2,7	3,2	2,3	2,3	4,7	4,5	4,3	3,5
K Finanz- u. Versicherungsdienstleistungen																
Absolut	159	292.202	228.613	62.266	62.241	4.488.819	3.098.176	57.514.314	55.543.383	21.366.021	6.267.249	47.632	13.989.538	8.952.054	1.036.915	888.245
Anteil in %	0,5	0,3	0,2	4,3	4,3	6,6	5,9	10,6	10,9	7,0	1,7	0,0	11,3	17,9	3,8	3,5
L Grundstücks- u. Wohnungswesen																
Absolut	355	927.785	1.355.526	3.544	3.415	177.920	137.369	2.336.133	1.869.307	1.804.320	935.476	205.572	1.081.370	903.450	2.379.543	2.370.264
Anteil in %	1,1	0,9	1,3	0,2	0,2	0,3	0,3	0,4	0,4	0,6	0,3	0,1	0,9	1,8	8,7	9,3
M Freiberufliche, wissenschaftl. u. techn. Dienstleistungen																
Absolut	1.806	1.082.534	1.241.207	41.200	39.837	2.848.427	2.212.946	17.806.924	9.144.293	7.720.189	6.875.622	2.531.421	3.539.319	690.882	692.516	569.905
Anteil in %	5,6	1,0	1,2	2,8	2,8	4,2	4,2	3,3	1,8	2,5	1,9	1,4	3,0	1,4	2,5	2,2
N Sonstige wirtschaftliche Dienstleistungen																
Absolut	711	834.339	347.742	49.592	49.235	1.603.821	1.241.684	10.414.102	9.598.401	6.276.526	5.952.934	3.679.394	3.987.998	2.384.177	4.923.666	4.862.713
Anteil in %	2,2	0,8	0,3	3,4	3,4	2,4	2,3	1,9	1,9	2,1	1,6	2,0	3,4	4,8	18,0	19,1
S95 Reparatur v. Verbrauchsgütern																
Absolut	81	8.591	3.591	1.045	980	43.991	33.907	136.306	136.295	94.452	88.075	44.275	50.768	6.777	2.234	1.786
Anteil in %	0,3	0,0	0,0	0,1	0,1	0,1	0,1	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0

Q: STATISTIK AUSTRIA, Leistungs- und Strukturstatistik und Außenhandelsstatistik 2008. - 1) Beschäftigte im Jahresdurchschnitt.



Tabelle 3

Verknüpfte Außenhandelsunternehmen 2008 nach Beschäftigtengrößenklassen und Umsatzgrößenklassen

ÖNACE 2008, Beschäftigtengrößenklassen und Umsatzgrößenklassen	Unternehmen		Einlehr in 1.000 EUR		Auslehr in 1.000 EUR		Beschäftigte insgesamt (1)		Personalaufwand in 1.000 EUR		Umsatzerlöse in 1.000 EUR		Waren- und Dienstleistungs-kaufe insg. in 1.000 EUR		Bruttowert-schöpfung zu Faktorkosten in 1.000 EUR		Brutto-investitionen in 1.000 EUR	
	absolut	in %	absolut	in %	absolut	in %	absolut	in %	absolut	in %	absolut	in %	absolut	in %	absolut	in %	absolut	in %
Beschäftigtengrößenklassen	32.324		105.110.243		103.186.946		1.456.669		68.157.966		511.563.988		367.058.692		118.086.832		27.410.914	
INSGESAMT (Abschnitte B-N; S99)																		
0 - 4	12.734	39,4	6.739.157	6,4	5.040.647	4,9	25.704	1,8	538.611	0,8	20.341.985	4,0	16.475.301	4,5	3.457.480	2,9	2.162.633	7,7
5 - 9	5.742	17,8	5.113.425	4,9	2.253.647	2,2	38.668	2,7	1.260.608	1,8	19.590.585	3,8	16.924.861	4,6	2.799.305	2,4	416.095	1,5
10 - 49	9.953	29,7	19.543.746	18,6	11.226.443	10,9	211.340	14,5	8.683.090	12,7	89.957.077	17,6	75.687.458	20,6	14.341.986	12,1	3.528.017	12,9
50 - 249	3.303	10,2	24.470.337	23,2	16.373.270	15,8	349.114	24,0	16.373.270	24,0	127.051.131	24,8	97.741.581	26,6	26.457.819	22,4	5.633.971	20,6
250 - 999	789	2,4	23.740.823	22,6	36.369.422	35,2	354.739	24,4	18.375.089	27,0	120.136.318	23,5	80.250.692	21,9	31.487.789	26,7	7.735.887	28,2
1.000 und mehr	163	0,5	22.325.756	21,2	23.826.487	23,1	477.104	32,8	22.927.298	33,6	134.957.000	26,3	79.978.799	21,8	39.542.453	33,5	7.984.311	29,1
Produzierender Bereich (B-F)	9.299		51.574.733		80.859.545		659.696		33.468.506		199.100.675		147.961.480		56.360.741		9.938.459	
0 - 4	1.880	20,2	262.707	0,5	198.236	0,2	4.167	0,6	79.906	0,2	2.274.656	1,1	1.849.720	1,3	468.689	0,8	185.037	1,9
5 - 9	1.471	15,8	399.132	0,8	385.417	0,5	10.103	1,5	294.971	0,9	2.013.020	1,0	1.412.851	1,0	636.916	1,1	72.093	0,7
10 - 49	3.672	39,5	3.844.086	7,5	4.805.225	5,9	86.400	13,1	3.328.531	9,9	20.298.755	10,2	15.306.859	10,3	5.413.951	9,6	916.374	9,2
50 - 249	1.715	18,4	13.255.538	25,7	19.160.853	23,7	189.041	28,7	8.785.876	26,3	52.908.771	26,6	40.879.547	27,6	13.526.584	24,0	1.950.674	19,6
250 - 999	494	5,3	16.328.128	31,7	34.094.754	42,2	224.342	34,0	12.006.257	35,9	67.069.781	33,7	49.923.369	33,7	20.146.904	35,7	3.750.376	37,7
1.000 und mehr	67	0,7	17.485.142	33,9	22.215.060	27,5	145.643	22,1	8.972.965	26,8	54.534.692	27,4	38.589.134	26,1	16.166.697	28,7	3.063.905	30,8
Handel; Dienstleistungen (G-N; S99)	23.025		53.535.510		22.327.401		796.973		34.689.460		312.463.313		219.097.212		61.726.091		17.472.455	
0 - 4	10.854	47,1	6.476.449	12,1	4.842.411	21,7	21.537	2,7	458.705	1,3	18.067.339	5,8	14.625.581	6,7	2.987.791	4,8	1.927.596	11,0
5 - 9	4.271	18,5	4.714.293	8,8	1.868.230	8,4	28.565	3,6	965.637	2,8	17.577.565	5,6	15.512.010	7,1	2.162.389	3,5	344.002	2,0
10 - 49	5.921	25,7	15.699.659	29,3	6.421.218	28,8	124.940	15,7	5.354.559	15,7	69.558.322	22,3	60.380.599	27,6	8.928.035	14,5	2.611.643	14,9
50 - 249	1.588	6,9	14.391.799	26,9	5.309.447	23,8	160.073	20,1	7.587.394	21,9	74.141.242	23,7	56.862.034	26,0	12.931.235	20,9	3.683.297	21,1
250 - 999	295	1,3	7.412.695	13,8	2.274.669	10,2	130.397	16,4	6.368.832	18,4	53.066.537	17,0	30.327.323	13,8	11.340.885	18,4	3.985.511	22,8
1.000 und mehr	96	0,4	4.840.614	9,0	1.611.427	7,2	331.461	41,6	13.954.333	40,2	41.389.665	13,3	23.375.756	10,6	4.841.446	7,8	4.920.406	28,2
C Herstellung von Waren	7.048		46.804.579		78.114.512		531.946		28.421.912		154.762.256		114.600.116		43.257.643		7.063.010	
0 - 4	1.319	18,7	133.070	0,3	165.070	0,2	2.893	0,5	54.065	0,2	626.708	0,4	424.269	0,4	212.752	0,5	22.849	0,3
5 - 9	1.060	15,0	224.217	0,5	332.716	0,4	7.288	1,4	211.969	0,8	1.177.600	0,8	780.432	0,7	419.273	1,0	43.760	0,6
10 - 49	2.798	39,7	3.181.025	6,8	4.150.155	5,3	66.040	12,4	2.548.718	9,6	32.443.610	8,6	29.733.415	8,4	3.990.791	9,2	734.965	10,4
50 - 249	1.407	20,0	10.882.421	23,3	17.775.870	22,8	157.365	29,6	7.256.424	27,5	39.844.205	25,7	29.982.920	26,2	10.971.761	25,4	1.649.027	23,3
250 - 999	410	5,8	15.186.614	32,4	33.620.872	43,0	184.634	34,7	9.652.861	36,5	55.313.713	35,7	41.903.779	36,6	15.683.316	36,3	2.368.355	33,5
1.000 und mehr	54	0,8	17.197.232	36,7	22.069.829	28,3	113.736	21,4	6.687.975	25,4	44.556.429	28,8	31.935.301	27,9	11.979.570	27,7	2.244.054	31,8
G Handel; Instandhaltung u. Reparatur v. Kfz	17.439		48.415.124		18.425.621		423.349		16.879.265		191.687.344		167.573.239		22.997.709		2.441.466	
0 - 4	8.599	49,3	4.526.320	9,3	3.079.924	16,7	17.516	4,1	357.826	2,4	13.684.668	7,1	12.372.418	7,4	1.339.574	5,8	89.136	3,7
5 - 9	3.428	19,7	4.410.133	9,1	1.794.434	9,7	22.877	5,4	748.558	5,0	15.528.143	8,1	13.991.707	8,3	1.671.039	7,3	97.263	4,0
10 - 49	4.332	24,8	14.839.739	30,7	5.864.618	31,8	88.881	21,0	3.609.160	24,3	60.380.878	31,5	54.065.533	32,3	5.785.185	25,2	567.145	23,2
50 - 249	885	5,1	13.526.569	27,9	4.820.457	26,2	86.116	20,3	3.760.053	25,3	51.145.425	26,7	44.068.871	26,3	5.744.170	25,0	570.235	23,4
250 - 999	153	0,9	7.129.987	14,7	2.137.820	11,6	67.615	16,0	2.646.474	17,8	25.290.552	13,2	21.447.081	12,8	3.616.295	15,7	414.967	17,0
1.000 und mehr	42	0,2	3.983.395	8,2	728.386	4,0	140.344	33,2	3.757.194	25,3	25.657.678	13,4	21.627.629	12,9	4.841.446	21,1	702.820	28,8
Umsatzgrößenklassen	32.324		105.110.243		103.186.946		1.456.669		68.157.966		511.563.988		367.058.692		118.086.832		27.410.914	
INSGESAMT (Abschnitte B-N; S99)																		
Bis 99	2.659	8,2	629.576	0,6	157.983	0,2	5.346	0,4	147.926	0,2	1.413.630	0,0	352.764	0,1	49.480	0,0	86.533	0,3
100 - 999	11.326	35,0	1.400.781	1,3	929.521	0,9	46.200	3,2	1.092.856	1,6	5.154.483	1,0	3.716.440	1,0	1.593.548	1,3	183.919	0,7
1.000 - 4.999	10.105	31,3	7.358.459	7,0	5.343.987	5,2	143.726	9,9	5.018.744	7,4	24.204.051	4,7	17.275.137	4,7	7.519.733	6,4	1.428.107	5,2
5.000 - 49.999	6.736	20,8	25.406.388	24,2	23.216.205	22,5	216.078	14,8	18.422.623	27,0	100.961.966	19,7	75.983.204	20,7	27.932.675	23,7	7.865.125	28,7
50.000 und mehr	1.498	4,6	70.315.059	66,9	73.539.250	71,3	842.689	57,9	43.475.817	63,8	381.081.858	74,5	269.731.147	73,5	80.991.396	68,6	17.847.230	65,1
Produzierender Bereich (B-F)	9.299		51.574.733		80.859.545		659.696		33.468.506		199.100.675		147.961.480		56.360.741		9.938.459	
Bis 99	396	4,3	25.047	0,0	7.934	0,0	783	0,1	14.075	0,0	23.199	0,0	13.290	0,0	10.355	0,0	640	0,0
100 - 999	2.618	28,2	126.030	0,2	186.390	0,2	13.980	2,1	331.035	1,0	1.248.419	0,6	739.546	0,5	528.705	0,9	68.462	0,7
1.000 - 4.999	3.083	33,2	1.093.667	2,1	1.583.070	2,0	59.978	9,1	2.111.338	6,3	7.702.062	3,9	4.685.510	3,2	3.190.746	5,7	465.814	4,7
5.000 - 49.999	2.509	27,0	8.857.989	17,2	15.235.157	16,8	209.756	31,8	9.238.157	27,6	40.040.400	20,1	27.969.349	19,9	13.539.080	24,0	2.103.353	21,2
50.000 und mehr	693	7,5	41.471.419	80,4	63.846.994	79,0	375.199	56,9	21.773.901	65,1	150.066.595	75,4	114.553.791	77,4	39.091.855	69,4	7.300.190	73,5
Handel; Dienstleistungen (G-N; S99)	23.025		53.535.510		22.327.401		796.973		34.689.460		312.463.313		219.097.212		61.726.091		17.472.455	
Bis 99	2.263	9,8	604.529	1,1	150.050	0,7	4.563	0,6	133.851	0,4	116.431	0,0	339.474	0,2	39.125	0,1	85.893	0,5
100 - 999	8.708	37,8	1.															

Wichtige Außenhandelspartner der ÖNACE-2008-Abschnitte C und G im Jahr 2008

Tabelle 4



C - Herstellung von Waren		G - Handel; Instandhaltung u. Reparatur v. Kfz	
Einfuhren			
70% der eingeführten Waren kamen aus Ländern der EU-27		79,1% der Einfuhren stammten aus Ländern der EU-27	
54,3% der Einfuhren stammten aus Ländern der Eurozone		64,7% der Einfuhren kamen aus Ländern der Eurozone	
Die Schweiz war mit 6,2% der Einfuhren einer der wichtigsten Handelspartner außerhalb der EU			
5,2% des Einfuhrwertes waren Importen aus Amerika zuzurechnen; 2,6% aus den Vereinigten Staaten			
Aus der Tschechischen Republik wurden 4,5% der Einfuhren getätigt			
3,8% der Einfuhren wurden aus Afrika bezogen			
2,1% der Einfuhren stammten aus China		5,5% der Einfuhren gingen aus China ein	
Ausfuhren			
70,7% der Ausfuhren hatten ihr Bestimmungsland innerhalb der EU-27; 52,7% in Ländern der Eurozone		77,5% der Ausfuhren wurden in Länder der EU-27 versendet, allerdings „nur“ 47,3% in Länder der Eurozone	
		92,1% der Waren wurden in europäische Länder ausgeführt	
Deutschland (31,2%) und Italien (7,8%) stellten die beiden wichtigsten Ausfuhrpartnerländer innerhalb der EU-27		25,5% der Ausfuhren wurden nach Deutschland geliefert	
7,6% des Ausfuhrwertes waren Exporte nach Amerika; 5,1% allein in die Vereinigten Staaten			
In das südliche Nachbarland Italien flossen 9,4% der Ausfuhren			
Die östlichen Nachbarländer Tschechische Republik (7,1%), Ungarn (6,3%), Slowenien (5,5%) und Slowakei (4,6%) waren wichtige Ausfuhrpartnerländer			
4,8% der Ausfuhren gingen nach Rumänien			
Nur 0,4% der Ausfuhren wurden nach China versendet			

Q: STATISTIK AUSTRIA, Leistungs- und Strukturstatistik 2008 und Außenhandelsstatistik 2008.

Die Untersuchung der **Verteilung** der verknüpften Außenhandelsunternehmen (vgl. *Tabelle 2*) ergab, dass mehr als 75% der Unternehmen in den ÖNACE-Abschnitten G „Handel, Reparatur und Instandhaltung von Kfz“ (54,0%) und C „Herstellung von Waren“ (21,8%) zu finden waren. Mit 90,6% der Einfuhren und 93,6% der Ausfuhren stellten diese beiden ÖNACE-Abschnitte auch den größten Teil des verknüpften Außenhandelsvolumens. Dabei unterstrich der Handel mit 46,1% der Einfuhren (ÖNACE-Abschnitt C: 44,5%,) seine Verteilungsfunktion in Österreich, während die Herstellung von Waren mit 75,7% (ÖNACE-Abschnitt G: 17,9%) traditionell den größten Anteil der Ausfuhren tätigte.

Betrachtet man die verknüpften Außenhandelsunternehmen hinsichtlich ihrer **Beschäftigtenstruktur** (*Tabelle 3*), so zeigt sich vor allem die Bedeutung der Unternehmen mit 50 und mehr Beschäftigten (13,1% der Unternehmen) im Außenhandel. Diese Unternehmen waren für 70,1% der Einfuhren und 82% der Ausfuhren verantwortlich. Ein etwas differenzierteres Bild zeigt sich, wenn man die beiden für den Außenhandel einflussreichsten ÖNACE-2008-Abschnitte C und G betrachtet. Während im ÖNACE-Abschnitt C die Unternehmen mit weniger als 50 Beschäftigten eine eher unbedeutende Rolle im Außenhandel spielten (7,6% der Einfuhren bzw. 5,9% der Ausfuhren in diesem ÖNACE-Abschnitt), zeichneten diese Unternehmen im vorwiegend klein- und mittelbetrieblich strukturierten ÖNACE-Abschnitt G für 49,1% der Einfuhren und 58,2% der Ausfuhren dieses ÖNACE-Abschnittes verantwortlich.

Die Darstellung der verknüpften Außenhandelsunternehmen hinsichtlich ihrer **Umsätze** (*Tabelle 3*) legt sehr deut-

lich dar, dass vor allem die Unternehmen mit einem Umsatz von mehr als 50 Mio. € hauptverantwortlich für das Außenhandelsvolumen (66,9% der Einfuhren und 71,3% der Ausfuhren) waren.

Im Produzierenden Bereich (ÖNACE-2008-Abschnitte B-F) fiel dieses Übergewicht noch wesentlich deutlicher aus (80,4% der Einfuhren und 79% der Ausfuhren), während im Bereich Handel und Dienstleistungen (ÖNACE-2008-Abschnitte G-N; S95) auch Unternehmen der mittleren Umsatzgrößenklassen (1 Mio. bis unter 50 Mio. €: 11,7% der Einfuhren und 16,8% der Ausfuhren) einen deutlichen Anteil des Außenhandelsvolumens trugen.

Bei der Analyse der **Außenhandelspartnerländer** zeigt sich für die verknüpften Außenhandelsunternehmen der beiden dominanten ÖNACE-Abschnitte C (Herstellung von Waren) und G (Handel; Reparatur und Instandhaltung von Kfz), die zusammen 90,6% der Einfuhren und 93,6% der Ausfuhren erzielten, ein vielschichtiges Bild (*siehe Tabelle 4*).

Vergleich der verknüpften Außenhandelsunternehmen mit der Leistungs- und Strukturstatistik 2008

Beim Vergleich der verknüpften Außenhandelsunternehmen mit den Gesamtergebnissen der Leistungs- und Strukturstatistik 2008 (vgl. *Tabelle 5*) zeigten sich für den Erfassungsbereich der LSE (ÖNACE-2008-Abschnitte B-N; S95) großteils markante strukturelle Unterschiede.

So wiesen die Außenhandel treibenden Unternehmen beispielsweise fünfmal so viele Beschäftigte pro Unternehmen und einen siebenmal so hohen Umsatz pro Unternehmen auf.

Vergleich der verknüpften Außenhandelsunternehmen mit der Leistungs- und Strukturstatistik 2008

Tabelle 5



ÖNACE 2008	Beschäftigte pro Unternehmen		Umsatz pro Unternehmen in 1.000 EUR		Produktionswert pro Unternehmen in 1.000 EUR		Bruttowertschöpfung zu Faktorkosten pro Beschäftigten in 1.000 EUR		Personalaufwand pro unselbständig Beschäftigten in 1.000 EUR		Bruttoinvestitionen pro 1.000 EUR Produktionswert in EUR	
	LSE	verknüpfte AH-Unternehmen	LSE	verknüpfte AH-Unternehmen	LSE	verknüpfte AH-Unternehmen	LSE	verknüpfte AH-Unternehmen	LSE	verknüpfte AH-Unternehmen	LSE	verknüpfte AH-Unternehmen
INSGESAMT (Abschnitte B-N; S95)	9	45	2.237	15.826	1.380	9.429	64	81	40	47	98,1	89,9
Produzierender Bereich (B-F)	16	71	3.975	21.411	3.817	20.565	73	85	43	51	49,6	52,0
Industrie (B-E)	23	77	6.584	24.422	6.254	23.231	80	88	46	51	54,8	55,1
Handel; Dienstleistungen (G-N; S95)	7	35	1.806	13.571	775	4.931	59	77	32	44	157,3	153,9
Dienstleistungen (H-N; S95)	7	67	1.280	21.621	786	11.760	67	104	34	54	204,5	228,8
B Bergbau u. Gewinnung v. Steinen u. Erden	18	56	6.683	28.536	6.589	28.130	181	253	58	70	227,6	249,2
C Herstellung v. Waren	24	75	6.251	21.958	5.902	20.741	74	81	47	50	47,7	48,3
D Energieversorgung	19	184	18.223	176.011	18.191	177.560	189	209	76	80	70,0	76,7
E Wasserversorgung; Abwasser- u. Abfallentsorgung	9	48	2.058	12.488	1.718	9.940	89	84	42	42	135,3	134,8
F Bau	9	49	1.359	9.678	1.372	10.175	56	71	39	50	25,9	24,4
G Handel; Instandhaltung u. Reparatur v. Kfz	8	24	2.962	10.992	753	2.744	45	54	33	36	49,0	51,0
H Verkehr u. Lagerei	15	166	2.692	34.781	1.595	19.706	60	73	41	48	233,9	282,8
I Beherbergung u. Gastronomie	6	56	321	4.593	319	4.579	27	38	21	28	81,9	113,4
J Information u. Kommunikation	6	44	1.194	12.441	869	8.974	84	114	60	69	121,4	119,4
K Finanz- u. Versicherungsdienstleistungen	19	392	11.968	349.329	4.852	134.377	158	215	63	72	44,0	48,5
L Grundstücks- u. Wohnungswesen	3	10	850	5.266	810	5.083	172	305	36	52	683,2	1318,8
M Freiberufliche, wissenschaftl. u. techn. Dienstleistungen	4	23	459	5.063	369	4.275	59	86	47	72	77,9	89,7
N Sonstige wirtschaftliche Dienstleistungen	16	70	1.637	13.500	1.099	8.828	46	80	28	33	519,7	784,5
S95 Reparatur v. Gebrauchsgütern	3	13	228	1.683	186	1.166	35	49	32	45	22,4	23,7

Q: STATISTIK AUSTRIA, Leistungs- und Strukturstatistik und Außenhandelsstatistik 2008. - LSE: Ergebnisse der Leistungs- und Strukturhebung; AH: Außenhandel.

Vergleich der Ergebnisse 2008 mit 2003

Um Vergleiche mit dem Berichtsjahr 2003 durchführen zu können, wurden die Verknüpfungen des Berichtsjahres 2008 auch nach der ÖNACE 2003²⁾ erstellt.

Der Vergleich der verknüpften Außenhandelsunternehmen im Erfassungsbereich der LSE (ÖNACE 2003: C-K) zeigte für das Berichtsjahr 2008, dass die Einfuhren und Ausfuhren pro Beschäftigten um 41,2% bzw. 39,2% gegenüber 2003 zunahm. Der Umsatz pro Beschäftigten stieg bei diesen Unternehmen im Vergleichszeitraum sogar um 42,7%. Weitere Kennzahlen für das Berichtsjahr 2008 wie Bruttowertschöpfung zu Faktorkosten pro Beschäftigten (+24,6%), Personalaufwand pro Beschäftigten (+14,6%) und Löhne und Gehälter pro Beschäftigten (+16,1%) ergaben ebenfalls Zunahmen gegenüber dem Berichtsjahr 2003.

²⁾ Bis zum Berichtsjahr 2007 wurde die Leistungs- und Strukturstatistik nach der ÖNACE 2003 erstellt.

Tabelle 6 zeigt, dass die Steigerungen im Dienstleistungsbereich (ÖNACE 2003: H-K) abgesehen von den Ausfuhren noch deutlich höher ausfielen. Allerdings gilt es zu beachten, dass die Unternehmen dieser Wirtschaftsbereiche für lediglich rund 5% des gesamten verknüpften Außenhandelsvolumens verantwortlich waren.

Die Einfuhr- und Ausfuhrquoten gingen hingegen bei den verknüpften Außenhandelsunternehmen (ÖNACE 2003: C-K) um 1,0 bzw. 0,4 Prozentpunkte leicht zurück.

Analyse der Nichtmelder der INTRASTAT-Erhebung

Bei den hier als Nichtmelder bezeichneten Unternehmen handelt es sich um Unternehmen, für die Steuerwerte hinsichtlich Ein- bzw. Ausfuhren vorliegen, die aber nicht im Rahmen der INTRASTAT-Erhebung melden (überwiegend da ihre jährlichen Aus- bzw. Einfuhrwerte unterhalb der Assimilationschwelle liegen) und die über eine Umsatzsteueridentifikationsnummer (=UID) verfügen.

Veränderung 2008 gegenüber 2003 nach ÖNACE 2003

Tabelle 6



ÖNACE 2003	Berechnungen pro Beschäftigten						Ausfuhrquote ¹⁾	Einfuhrquote ²⁾
	Umsatz	Ausfuhr	Einfuhr	Bruttowertschöpfung zu Faktorkosten	Personalaufwand	Löhne und Gehälter		
	in Prozent						in Prozentpunkten	
INSGESAMT (Abschnitte C-K)	42,7	39,2	41,2	24,6	14,6	16,1	-0,4	-1,0
C-F Produzierender Bereich	41,1	41,4	52,9	23,2	15,9	17,6	-0,1	0,5
C-E Industrie	42,2	42,0	55,2	23,9	15,9	14,3	0,0	0,5
G-K Handel; Dienstleistungen	44,7	33,3	30,8	27,9	13,2	13,8	-0,3	-1,9
H-K Dienstleistungen	56,5	37,5	75,0	34,6	15,2	17,6	-0,6	1,5

Q: STATISTIK AUSTRIA, Leistungs- und Strukturstatistik und Außenhandelsstatistik 2008. - 1) Anteil der Ausfuhren an den Umsatzerlösen. - 2) Anteil der Einfuhren an der Summe von Waren und Dienstleistungskäufen insgesamt plus Bruttoinvestitionen.

Nichtmelder im Jahr 2008 nach ÖNACE-2008-Abschnitten

Tabelle 7



ÖNACE 2008	Unternehmen		Einfuhr in 1.000 EUR		Ausfuhr in 1.000 EUR	
	absolut	in %	absolut	in %	absolut	in %
INSGESAMT (Abschnitte B-N; S95)	92.669		2.353.697		884.987	
Produzierender Bereich (B-F)	22.602	24,4	515.002	21,9	123.360	13,9
Industrie (B-E)	11.530	12,4	262.963	11,2	93.493	10,6
Handel; Dienstleistungen (G-N; S95)	70.067	75,6	1.838.695	78,1	761.627	86,1
Dienstleistungen (H-N; S95)	39.349	42,5	670.433	28,5	496.382	56,1
B Bergbau u. Gewinnung v. Steinen u. Erden	138	0,1	2.945	0,1	3.636	0,4
C Herstellung v. Waren	10.546	11,4	235.629	10,0	84.778	9,6
D Energieversorgung	358	0,4	7.450	0,3	1.568	0,2
E Wasserversorgung; Abwasser- u. Abfallentsorgung	488	0,5	16.939	0,7	3.511	0,4
F Bau	11.072	11,9	252.039	10,7	29.867	3,4
G Handel; Instandhaltung u. Reparatur v. Kfz	30.718	33,1	1.168.263	49,6	265.246	30,0
H Verkehr u. Lagerei	3.478	3,8	71.831	3,1	56.737	6,4
I Beherbergung u. Gastronomie	11.896	12,8	113.568	4,8	4.309	0,5
J Information u. Kommunikation	5.481	5,9	52.723	2,2	37.697	4,3
K Finanz- u. Versicherungsdienstleistungen	632	0,7	7.471	0,3	7.272	0,8
L Grundstücks- u. Wohnungswesen	1.451	1,6	34.363	1,5	18.151	2,1
M Freiberufliche, wissenschaftl. u. techn. Dienstleistungen	12.725	13,7	318.945	13,6	352.705	39,9
N Sonstige wirtschaftliche Dienstleistungen	3.061	3,3	60.720	2,6	18.468	2,1
S95 Reparatur v. Gebrauchsgütern	625	0,7	10.810	0,5	1.042	0,1

Q: STATISTIK AUSTRIA, Leistungs- und Strukturstatistik und Außenhandelsstatistik 2008.

Zu beachten ist, dass die hierbei ergänzten Steuerdaten nicht den Zuschätzungen unterhalb der Assimilationsschwelle der INTRASTAT-Erhebungen entsprechen (siehe dazu Standarddokumentation zu den Außenhandelsstatistiken).³⁾

Deshalb wurden in einem weiteren Schritt die Zuschätzungen im Rahmen von INTRASTAT aliquot anhand der ergänzten Steuerdaten aufgeteilt. Diese Unternehmen wurden in weiterer Folge analog zur Verknüpfung der meldenden Außenhandelsunternehmen mit der LSE 2008 verknüpft.

³⁾ IdgF im Internet unter www.statistik.at > Dokumentationen > Außenhandel.

Dabei konnten 92.669 Unternehmen mit der LSE 2008 verknüpft werden, die Einfuhren in Höhe von 2,4 Mrd. € und Ausfuhren in Höhe von 0,9 Mrd. € tätigten (zum Vergleich tätigten die mit der LSE verknüpften meldenden Außenhandelsunternehmen 105,1 Mrd. € bzw. 103,2 Mrd. € an Ein- bzw. Ausfuhren).

Der Großteil der Unternehmen war in den Bereichen Handel und Dienstleistungen (75,6% der Unternehmen) zu finden, die für 78,1% der Einfuhren und 86,1% der Ausfuhren der nicht meldenden Unternehmen verantwortlich zeichneten (vgl. Tabelle 7).

Nichtmelder im Jahr 2008 nach Beschäftigtengrößenklassen

Tabelle 8



ÖNACE 2008, Beschäftigtengrößenklassen	Unternehmen		Einfuhr in 1.000 EUR		Ausfuhr in 1.000 EUR	
	absolut	in %	absolut	in %	absolut	in %
INSGESAMT (Abschnitte B-N; S95)	92.669		2.353.697		884.987	
Bis 4	58.074	62,7	1.142.152	48,5	413.734	46,8
5 - 9	18.308	19,8	497.397	21,1	115.035	13,0
10 - 49	14.947	16,1	593.421	25,2	310.578	35,1
50 - 249	1.250	1,3	115.707	4,9	41.054	4,6
250 - 999	83	0,1	4.568	0,2	4.206	0,5
1.000 und mehr	7	0,0	451	0,0	379	0,0
Produzierender Bereich (B-F)	22.602		515.002		123.360	
Bis 4	11.477	12,4	158.738	30,8	47.337	38,4
5 - 9	5.466	5,9	164.599	32,0	29.216	23,7
10 - 49	5.269	5,7	167.243	32,5	42.381	34,4
50 - 249	385	0,4	24.151	4,7	4.419	3,6
250 - 999	5	0,0	271	0,1	7	0,0
Handel; Dienstleistungen (G-N; S95)	70.067		1.838.695		761.627	
Bis 4	46.597	66,5	983.414	53,5	366.398	48,1
5 - 9	12.842	18,3	332.798	18,1	85.818	11,3
10 - 49	9.678	13,8	426.178	23,2	268.197	35,2
50 - 249	865	1,2	91.556	5,0	36.636	4,8
250 - 999	78	0,1	4.298	0,2	4.199	0,6
1.000 und mehr	7	0,0	451	0,0	379	0,0

Q: STATISTIK AUSTRIA, Leistungs- und Strukturstatistik und Außenhandelsstatistik 2008.

Von den verknüpften nicht meldenden Unternehmen waren gut drei Fünftel der Unternehmen (62,7%) mit weniger als fünf Beschäftigten tätig.

Im Berichtsjahr 2008 arbeiteten insgesamt 98,6% der Unternehmen mit weniger als 50 Beschäftigten (*vergleiche Tabelle 8*).

Summary

This article gives an overview on an analyses project which added Structural Business Statistics (SBS) information to the Austrian Foreign Trade Statistics (INTRASTAT und EXTRASTAT) for the reference period 2008. This is a follow up project of the last completed combination of the two statistics for the reference years 2001, 2002 and 2003, by using the first time SBS data according to the ÖNACE 2008.

This article describes the main results of the linkage of the two statistics and outlines structural characteristics of the Austrian foreign trade statistics.